

Archiv der Ev. Kirche im Rheinland

Bestand

Nachlass Pfarrer Johannes Dittrich

7 NL 099

Die Lesezeichen (2. Icon am linken Rand) erleichtern Ihnen die Navigation durch dieses Findbuch.

# Nachlass Pfarrer Johannes Dittrich

## Inhalt

Einleitung .....	2
1. Predigten und Ansprachen .....	3
2. Briefe .....	4
3. Familiengeschichte .....	7
Konkordanz .....	9
Index.....	10

**Einleitung**

Albrecht Johannes Dittrich (1852-1936) wurde in Arnsdorf/Schlesien geboren und war ein Sohn des späteren Stettiner Konsistorialrates Julius Dittrich (1823-1883). Als Pastor der Hannoverischen Kirche amtierte er in Moisburg zu Buxtehude (1880-1889), Barskamp (1889-1900), Diepholz (1900-1906) und Lesum (1906-1923). Der Bestand enthält Schriftgut zu Vater und Sohn.

Die Unterlagen sind wahrscheinlich über Oberkirchenrat Jochen Dittrich (1914-1980) in das Archiv gekommen, wurden dort aber an drei Standorten zersplittert aufbewahrt. Zwei der drei Teilbestände werden im vorliegenden Bestand zusammengeführt, eine weitere Mappe mit Briefen von Julius Dittrich wurde 2002 an das EZA abgegeben.

## **1. Predigten und Ansprachen**

Predigt von Johannes Dittrich in Diepholz anlässlich des 25. Jahrestages der Schlacht von Sedan

1895

**20**

**2. Briefe**

50 Briefe diverser Absender (u. a. Gemeindeglieder, Kollegen) an Julius Dittrich

1849-1868

**2**

32 Briefe von Johannes Dittrich (Leipzig) an die Eltern

1872-1873

**4**

44 Briefe von Johannes Dittrich (Leipzig) an seine Eltern

1870-1871

**5**

32 Briefe von Johannes Dittrich (Loccum und Hannover) an die Eltern

1876-1877

**6**

36 Briefe von Johannes Dittrich (Hannover und Moisburg) an die Eltern

1878-1879

**7**

37 Briefe von Julius Dittrich (Coeslin und Stettin) an seinen Sohn Johannes

1874-1881

**8**

- 
- 4 (Rund?)briefe an Studienfreunde  
1909-1913  
**9**
- 39 Briefe von Meta Dittrich an ihren Sohn Johannes  
1878-1879  
**10**
- 29 Briefe von Meta Dittrich an ihren Sohn Johannes  
1875-1877  
**11**
- 3 Briefe von Meta Dittrich geb. Rogge an ihre Geschwister  
1876-1877  
**12**
- 11 Briefe von Alexander und Grete Dittrich an ihren Bruder Johannes  
1876-1882  
**13**
- 40 Briefe von Johannes Dittrich und seiner Ehefrau Elisabeth geb. Borchers an ihre Mutter bzw. Schwiegermutter Meta  
Verlobungsanzeige vom 23. April 1882; Glückwunschtelegramm des Schwiegervaters Borchers  
1882-1886  
**14**
- 35 Briefe von Schwägerinnen, Schwägern und Freunden an Julius Dittrich  
1848, 1858-1878  
**15**

27 Briefe von Emilie und Bertha aus Bärsdorf an ihren Neffen  
Johannes Dittrich

1874-1885

**16**

38 Briefe von Meta Dittrich an ihren Sohn Johannes

1880-1882, 1885, 1898, 1906

**17**

48 Briefe von Johannes Dittrich (Moisburg) an seine Mutter Meta

1881-1884

**18**

30 Briefe von Johannes Dittrich (Moisburg) an seine Mutter Meta

1885-1886

**19**

Korrespondenzfragmente und Gedichte

[ca. 1870-1880]

**21**

Briefe von Professoren und Kollegen an Johannes Dittrich

Brief von Professor Kahnis (Leipzig) vom 18. März 1874; Brief von Franz Delitzsch (Leipzig) vom 31. März 1874 (beiliegend undatierte Miscelle von Karl Heinrich Rengstorf: Ein Brief Franz Delitzschs aus dem Jahre 1876); Brief von Pfarrer B. von Lüpke (Neuenkirchen bei Melle) vom 15. März 1879; Brief von Pfarrer Wiekopf (?) (Moisburg) vom 25. November 1880 (Kopie)

Hinweis: Johannes Dittrich war während seines Studiums in Leipzig Mitarbeiter bei Delitzsch.

1874-1880

**22**

### 3. Familiengeschichte

Biografische Zeugnisse über Julius Dittrich

u. a.: Dispositionen von Predigten der Breslauer Geistlichen (1844); "Klänge aus meiner Vergangenheit" (Gedichte; datiert auf den 30.01.1848); Bericht über seine Einführung als Pastor in Arnsdorf (Kreis Hirschberg, Schlesien) vom 24.06.1849 an seine Braut Meta (inkl. Teilabdruck im Jb. für Schlesische Kirchengeschichte 1968, S. 108-112; Gedichte anlässlich der Einführung

1844-1871

**3**

Autobiografie von Johannes Dittrich (Fotokopie)

Mappe 1: Lebensstationen in Arnsdorf (S. 1-127), Hannover (S. 1-34) und Loccum (S. 1-27); Mappe 2: Moisburg (S. 1-32), Barskamp (S. 33-64), Diepholz (S. 64-87) und Lesum (S. 87-133, mit Inhaltsverzeichnis)

Umfang: 2 Mappen

Hinweis: Druck dieser Autobiografie ist nicht bekannt, zumindest nicht bei uns vorhanden (ggf. nochmals in Hannover nachfragen).

ca. 1852-1923

**1**

Fragmente zur Familiengeschichte

u. a.: Brief anlässlich der Schenkung eines Kruzifix an Julius Dittrich 1850 mit Notiz von Barbara D. geb. Crusius (1983); Stammtafel der Familie Dittrich im 19. Jh.; Rundbrief von Jochen Dittrich 1973; Schreiben an EZA Berlin von 2002; Vermerk zur Bestandsergänzung 2004

1850, 1973, 1983, 2002-2004

**23**

Unvollständige Sachakte

**24**

Registraturbildner: Dittrich, Johannes, Dittrich, Johannes

**25**

---

Bestellsignatur	Seite
20	3
2	4
4	4
5	4
6	4
7	4
8	4
9	5
10	5
11	5
12	5
13	5
14	5
15	5
16	6
17	6
18	6
19	6
21	6
22	6
3	7
1	7
23	7
24	7
25	8

---

---

**Index:**

---

## Ortsindex

32	4
Arnsdorf	7
Bärsdorf	6
Barskamp	7
Coeslin	4
Diepholz	3, 7
Hannover	4, 7
Leipzig	4
Lesum	7
Loccum	4
Moisburg	4, 6, 7
Sedan	3
Stettin	4

## Personenindex

Dittrich geb. Rogge, Meta	5
Dittrich, Alexander	5
Dittrich, Elisabeth, geb. Borchers	5
Dittrich, Grete	5
Dittrich, Jochen	7
Dittrich, Johannes	4
Dittrich, Julius	4, 5, 7
Dittrich, Meta	5, 6
Dittrich, Meta	6
Dittrich, Meta	6

---